



Detailansicht des Registereintrags

TelefonSeelsorge Deutschland e.V. Ökumenischer Verein für TelefonSeelsorge und Offene Tür in Deutschland

Stand vom 18.06.2024 09:31:06 bis 03.01.2025 00:01:48

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R004857
Ersteintrag:	30.06.2022
Letzte Änderung:	18.06.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	18.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: TelefonSeelsorge Deutschland Caroline-Michaelis-Str. 1 10115 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930652111605 E-Mail-Adressen: geschaeftsstelle@telefonseelsorge.de Webseiten: www.telefonseelsorge.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Mitgliedsbeiträge, Öffentliche Zuwendungen, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0,15

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Diplom Soz.-päd., Theologe Frank Ertel**
Funktion: Vorsitzender
2. **Diplom Theologe Helmut Ellensohn**
Funktion: Vorsitzender
3. **Diplom-Sozialpädagogin Möhrer-Nolte Salome**
Funktion: stell. Vorstandsmitglied
4. **Dipl. Psychologin Myga Huenewinckell**
Funktion: stellv. Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Diplom Sozialwissenschaftlerin Lydia Seifert**
2. **Diplom Soz.-päd., Theologe Frank Ertel**
3. **Diplom Theologe Helmut Ellensohn**
4. **Diplom-Sozialpädagogin Möhrer-Nolte Salome**
5. **Dipl. Psychologin Myga Huenewinckell**

Gesamtzahl der Mitglieder:

160 Mitglieder am 10.06.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (5):

1. Deutsche Gesellschaft für Suizidprävention (DGS)
2. Nationale Suizidpräventionsprogramm (NaSPro)
3. International Federation of Telefon Emergency Services (IFOTES)
4. Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE)
5. Deutschsprachige Gesellschaft für psychosoziale Onlineberatung

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Religion/Weltanschauung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Engagement, psychische Gesundheit, Suizidprävention

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die TelefonSeelsorge® Deutschland e.V. vertritt als Dachverband die Interessen ihrer 101 TelefonSeelsorge-Stellen und 16 Offene Tür-Stellen in ganz Deutschland. Damit stellt sie ein flächendeckendes, breit gefächertes und seelsorgerisch bzw. psychologisch fundiertes Beratungsnetz zur Verfügung. In diesen Stellen arbeiten fast 300 festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und über 7.700 ausgebildete Ehrenamtliche mit ganz unterschiedlichen Lebens- und Berufskompetenzen.

Im Sinne dieser Aufgabe setzt sich die TelefonSeelsorge für die Anliegen der Ratsuchenden ein, für Angebote für Menschen in Krisensituationen - insbesondere niedrigschwelliger erster Hilfe bei mentalen oder Lebenskrisen, für Prävention insb. Suizidprävention, sowie für gute Bedingungen für ehrenamtliches Engagement.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. **TelefonSeelsorge setzt sich für die Stärkung der Suizidprävention ein**

Beschreibung:

Die TelefonSeelsorge setzt sich dafür ein, dass alle Menschen mit suizidalen Gedanken einen niedrigschwelligen Anlaufpunkt haben bzw. ein Angebot zur Verfügung steht, dass Sie in Krisen kontaktieren können

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/2332 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Regelung der Suizidhilfe

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Engagement, psychische Gesundheit, Suizidprävention

2. **Hilfe für Menschen mit Erfahrung von Einsamkeit**

Beschreibung:

Stärkung von Angeboten für Menschen mit Erfahrungen chronischer Einsamkeit

Bundsrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 687/23 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Strategie der Bundesregierung gegen Einsamkeit

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/10005 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Strategie der Bundesregierung gegen Einsamkeit

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu];
Engagement, psychische Gesundheit, Suizidprävention

3. Finanzierung von niedrigschwelligen Angeboten für Menschen in (mental) Krisen

Beschreibung:

Die TelefonSeelsorge setzt sich dafür ein, dass niedrigschwellige Angebote für Menschen in Krisen erhalten und ausgebaut werden können

Interessenbereiche:

Engagement, psychische Gesundheit, Suizidprävention

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Zuwendung für das Projekt der TelefonSeelsorge "Erreichbarkeit sichern - Qualität entwickeln - Ressourcen nutzen"

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

180.001 bis 190.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Digitale-Kopie_Bericht-pruef-Durchsicht-des-JA-zum-31-12-2022-der-TS-op.pdf